Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Osterrönfeld am 15. Mai 2008 im Feuerwehrgerätehaus in 24783 Osterrönfeld

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 20.50 Uhr

Az.: 021.23 KI/Ma

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt: Bürgermeister Bernd Sienknecht

Die Gemeindevertreter
Hans-Georg Volquardts
Klaus-Jürgen Ströh
Matthias Baldes
Rolf Brandt
Stefanie Doose
Bernhard Kalcher
Raimer Kläschen
Hans-Heinrich Kohnke
Britta Röschmann
Detlef Strufe
Michael Schrader

Uwe Tödt

Melanie Volquardts Volker Wolter Wolfgang Wulf

b) nicht stimmberechtigt: von der Amtsverwaltung Peter

Klarmann als Protokollführer

c) als Gäste: Herr Stefan Escosura vom Archi-

tektenkontor in Itzehoe, Herr Uwe Herrmann vom Landschaftsplanungsbüro BHF und Herr Dr. Burandt vom Schallimmissionsbüro Lärmconsult

d) es fehlt entschuldigt: Helmut Pohl

Bürgermeister Sienknecht eröffnet um 19.00 Uhr die öffentliche Gemeindevertretersitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Auf Vorschlag des Bürgermeisters wird die Tagesordnung um folgende drei Punkte ergänzt:

TOP 8) Jahresrechnung 2007

- a) Bericht des Haupt- und Finanzausschussvorsitzenden
- b) Beschlussfassung der Jahresrechnung 2007
- c) Kenntnisnahme von den über- und außerplanmäßigen Ausgaben

TOP 9) Neubau eines Regenwasserkanals zur Einleitstelle 19 in den Nord-Ostsee-Kanal, hier: Auftragsvergabe TOP 10) 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 "Ostlandstraße Süd" der Gemeinde Osterrönfeld

Die Nummerierung der weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend um jeweils drei Ziffern.

Die Sitzung wird sodann mit folgender **einstimmig** genehmigter Tagesordnung durchgeführt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- 1. Einwohnerfragestunde
- 2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 19. März 2008
- 3. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 7. Änderung des F-Planes
- 4. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum B-Plan 33 b
- 5. Beschluss über die Aufstellung einer Abrundungssatzung nach § 34 Abs. 4 Ziffer 3 Baugesetzbuch für den Bereich Fährstraße/An der Hochbrücke
- 6. Vorschläge für die Berufung von Schöffen
 - a) 3 Schöffen/Schöffinnen
 - b) 3 Jugendschöffen/Schöffinnen
- 7. Auftragsvergabe zur Beschaffung eines Neufahrzeugs für die Jugendfeuerwehr
- 8. Jahresrechnung 2007
 - a) Bericht des Haupt- und Finanzausschussvorsitzenden
 - b) Beschlussfassung der Jahresrechnung 2007
 - c) Kenntnisnahme von über- und außerplanmäßigen Ausgaben
- 9. Neubau eines Regenwasserkanals zur Einleitstelle 19 in den Nord-Ostsee-Kanal hier: Auftragsvergabe
- 10. 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 "Ostlandstraße Süd" der Gemeinde Osterrönfeld
- 11. Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen von Gemeindevertretern
- 12. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil:

13. Vertragsangelegenheiten

Öffentlicher Teil:

TOP 1) Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2) Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 19. März 2008

Es wurden gegen die Niederschrift keine Einwände vorgebracht, sie gilt damit als genehmigt.

TOP 3) Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 7. Änderung des F-Planes

Bürgermeister Sienknecht begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt die Vertreter der Fachbüros, Herrn Escosura, Herrn Herrmann und Herrn Dr. Burandt.

Herr Kohnke weist als Vorsitzender des Planungs- und Umweltausschusses darauf hin, dass sich der Ausschuss in seiner Sitzung am 24.04.2008 eingehend mit dem vorliegenden Entwurf der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes und auch mit dem Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 33 b befasst habe. Der Ausschuss habe einstimmig beschlossen, der Gemeindevertretung zu empfehlen, den vorliegenden Entwurf der 7. F-Planänderung zu beschließen und die Begründung zu billigen.

Anschließend erläutern die Vertreter der Fachbüros die Festsetzungen und Inhalte der Begründung zur 7. F-Planänderung und beziehen hierbei zugleich die Festsetzungen und die Inhalte der Begründung zum Bebauungsplan Nr. 33 b mit ein.

Nach den umfangreichen Erläuterungen fasst die Gemeindevertretung folgende **einstimmige** Beschlüsse:

- a) Der Entwurf der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet "Am Kamp" und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
- b) Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

TOP 4) Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum B-Plan 33 b

Herr Kohnke informiert die Anwesenden darüber, dass sich der Planungs- und Umweltausschuss in seiner Sitzung am 24.04.2008 auch eingehend mit dem Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 33 b "Kreishafen Süd – Produktionsfläche" befasst und einstimmig beschlossen habe, der Gemeindevertretung zu empfehlen, den B-Planentwurf in seiner vorliegenden Fassung zur Auslegung zu beschließen und das Beteiligungsverfahren der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden durchzuführen.

Nach den Ausführungen der Vertreter der Fachbüros, die im Wesentlichen bereits zu den Inhalten der 7. F-Planänderung abgegeben wurden (weil die inhaltlichen Themen korrespondieren), beschließt die Gemeindevertretung **einstimmig**, den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 33 b mit Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B) und Begründung in der vorliegenden Fassung.

Der Entwurf des Planes mit Text und Begründung ist nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind zur Stellungnahme aufzufordern.

TOP 5) Beschluss über die Aufstellung einer Abrundungssatzung nach § 34 Abs. 4 Ziff. 3 BauGB für den Bereich Fährstraße/An der Hochbrücke

Herr Kohnke als Vorsitzender des Planungs- und Umweltausschusses verweist auf die Beschlussvorlage und informiert die Anwesenden über die Hintergründe für die notwendige Aufstellung einer Abrundungssatzung.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung **einstimmig**, die Aufstellung einer Abrundungssatzung nach § 34 Abs. 4 Ziff. 3 Baugesetzbuch für den Bereich Fährstraße/An der Hochbrücke, um das Flurstück 52/13 in den Innenbereich der angrenzenden bebauten Grundstücke einzubeziehen.

TOP 6) Vorschläge für die Berufung von Schöffen

Bürgermeister Sienknecht verweist auf die Beschlussvorlage, in der sowohl für die Schöffenwahl als auch für die Jugendschöffenwahl jeweils 3 Personen auf Empfehlung der Beratung des Haupt- und Finanzausschusses in der Sitzung vom 05.05.2008 vorgeschlagen werden.

Ohne Beratung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, für die Schöffenwahl

- 1. Herrn Dr. Klaus-Henning Straehler-Pohl, Auredder 39
- 2. Frau Ingrid Pöpperl, Kanalblick 15 und
- 3. Herrn Gerhard Theede, Wilhelm-Hartz-Str. 30

sowie für die Berufung von Jugendschöffen

- 1. Herrn Malte Göttsche, Kanalredder 17a
- 2. Frau Jutta Kreiser, Ohldörp 67 und
- 3. Herrn Manfred Kreiser, Ohldörp 67

vorzuschlagen.

TOP 7) Auftragsvergabe zur Beschaffung eines Neufahrzeugs für die Jugendfeuerwehr

Bürgermeister Sienknecht verweist auf die Beschlussvorlage.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung **einstimmig**, den Auftrag zur Anschaffung eines Kleinbusses für die Jugendfeuerwehr an die Fa. Jan und Dirk Remer GbR zu einem Kaufpreis in Höhe von 22.312,14 € inkl. Mehrwertsteuer zu erteilen. Gleichzeitig wird die Zustimmung erteilt, das bisherige Fahrzeug an die Jugendfeuerwehr des Amtes Eiderkanal zum Preis von 1.000,00 € zu verkaufen.

TOP 8) Jahresrechnung 2007 a) Bericht des Haupt- und Finanzausschussvorsitzenden

Herr Wolter berichtet über das Ergebnis der am 07.05.2008 durchgeführten Prüfung der Jahresrechnung. Er erläutert die wesentlichen Eckpunkte des Jahresergebnisses. Beanstandungen habe es nicht gegeben. Die allgemeine Rücklage betrug am Jahresende 2007 1.882.637,48 €. Die Sonderrücklage der PlanweRD GmbH wies einen Bestand von 189.300,00 € auf. Der Schuldenstand konnte zum 31.12.2007 auf 168.750,00 € reduziert werden.

Die Gemeindevertreter nehmen den Bericht des Haupt- und Finanzausschussvorsitzenden zur Kenntnis.

b) Beschlussfassung der Jahresrechnung 2007

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Jahresrechnung 2007.

c) Kenntnisnahme von den über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Die der Beschlussvorlage beigefügte Liste der Haushaltsüberschreitungen nach § 82 GO wird zur Kenntnis genommen.

TOP 9) Neubau eines Regenwasserkanals zur Einleitstelle 19 in den Nord-Ostsee-Kanal

hier: Auftragsvergabe

Herr Rolf Brandt als Vorsitzender des Verkehrs- und Werkausschusses informiert die Anwesenden über die Notwendigkeit des Neubaus eines Regenwasserkanals zur Einleitstelle 19. Die Ausschreibung sei durchgeführt worden, so dass es nun um die Auftragsvergabe gehe.

Bürgermeister Sienknecht teilt mit, dass ihm heute bekanntgeworden sei, dass die Fa. Thomsen nach einer vorliegenden Beschwerde bei der Vergabestelle und nach rechtlicher Prüfung von der Vergabe ausgeschlossen werden müsse, weil ein geforderter Eignungsnachweis (AK 2) nicht vorliege. Somit müsse der Auftrag an die im Vergabevorschlag als zweitgünstigster Bieter aufgeführte Fa. Heinrich Brandt, Westerrönfeld, vergeben werden.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung **einstimmig**, den Auftrag für den Neubau eines Regenwasserkanals zur Einleitstelle 19 in den Nord-Ostsee-Kanal an die Fa. Heinrich Brandt, Westerrönfeld, für eine geprüfte Angebotssumme unter Berücksichtigung eines 1,5 %igen Preisnachlasses zu einem Bruttopreis von 196.332,04 € zu erteilen.

TOP 10) 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 "Ostlandstraße-Süd" der Gemeinde Osterrönfeld

Herr Kohnke als Vorsitzender des Planungs- und Umweltausschusses verweist auf die Beschlussvorlage und erläutert die Hintergründe für die notwendige Durchführung der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22.

Nach kurzer Beratung fasst die Gemeindevertretung folgende **einstimmige** Beschlüsse:

1. Aufstellungsbeschluss für die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 "Ostlandstraße-Süd"

- 1. Für den bestehenden Bebauungsplan Nr. 22 "Ostlandstraße-Süd" wird eine 1. vereinfachte Änderung aufgestellt, um für einen Teilbereich, für den eine Reihenhausbebauung vorgesehen ist, eine Bebauung mit Einzelhäusern zu ermöglichen.
- 2. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs wird das Stadtplanungsbüro AK Stadtart (Frau Karstens), Rendsburg, beauftragt.
- 3. Von einer öffentlichen Unterrichtung und Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB wird gemäß § 13 Nr. 1 BauGB abgesehen.
- 4. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekanntzumachen.

2. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 "Ostlandstraße-Süd" in Osterrönfeld

- Die Entwürfe der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 für das Gebiet "Ostlandstraße-Süd" und der Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
- 2. Die Entwürfe des Planes und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch öffentlich auszulegen und die beteiligten Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

TOP 11) Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen von Gemeindevertretern

- Bürgermeister Sienknecht dankt dem ausscheidenden Gemeindevertreter Hans-Heinrich Kohnke für eine jahrzehntelange konstruktive Zusammenarbeit. Darüber hinaus dankt er auch den weiteren ausscheidenden Gemeindevertreterinnen Stefanie Doose und Melanie Volquardts sowie dem Gemeindevertreter Michael Schrader für ihre Mitarbeit in der Gemeindevertretung.
- 16.04.2008 Einwohnerversammlung

- 17.04.2008 Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes (der Verband plant für die Zukunft ein geändertes und erweitertes Leitungssystem)
- 17.04.2008 Übergabe von Flachbildschirmen durch die Volks- und Raiffeisenbank in der Aukamp-Schule
- 21.04.2008 Gründungsversammlung der Aktiv-Region lokale Arbeitsgruppe Eiderund Kanalregion (die Gemeinde Osterrönfeld ist im Vorstand vertreten)
- 22.04.2008 Teilnahme am Kommunalgespräch bei der E.ON Hanse
- 23.04.2008 Schulverbandssitzung in Schacht-Audorf (Ausschreibung der Hausmeisterstelle Aukamp-Schule; Renovierung oder Neubau der Hausmeisterwohnung)
- 28.04.2008 Besichtigung des REpowerwerks in Husum
- 30.04.2008 Unterzeichnung der Erbbaurechtsverträge zwischen der Fa. REpower und der Neuer Hafen Kiel-Canal GmbH
- 04.05.2008 Abordnung einer Delegation zum Fährmarkt nach Osten/Niedersachsen
- am 17.05.2008 wird er als Bürgermeister am Schleswig-Holstein Konvent auf Gut Schierensee teilnehmen
- am 25.05.2008 findet die Kommunalwahl statt
- am 20.06.2008 feiert die Jugendfeuerwehr der Gemeinde Osterrönfeld ihr 25-jähriges Bestehen
- am 21.06.2008 begeht die Feuerwehr Osterrönfeld ihre 75-Jahr-Feier

Abschließend weist der Bürgermeister darauf hin, dass er die von der SPD ohne Antrag und Genehmigung aufgehängten Wahlplakate habe entfernen lassen. Es liege nunmehr ein Antrag der SPD auf Genehmigung von 15 Wahlplakaten vor. Er beabsichtige, die Aufstellung von 10 Wahlplakaten zu genehmigen.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass es eine der ersten Aufgaben der neuen Gemeindevertretung sein werde, eine Sondernutzungssatzung zu erlassen, in der auch eine klare Regelung über das Aufstellen von Wahlplakaten enthalten ist.

Anfragen von Gemeindevertretern:

Frau Doose weist darauf hin, dass am 24.05.2008 die Bluesband von Manfred Ahrens im Bürgerzentrum spielt. Der Eintritt ist frei.

TOP 12) Sonstiges

Bürgermeister Sienknecht dankt den erschienen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Interesse an der Sitzung der Gemeindevertretung. Den Gemeindevertretern dankt er für die konstruktive Zusammenarbeit nicht nur heute, sondern auch in den vergangenen eineinhalb Jahren seiner Amtszeit.

Er schließt um 20.45 Uhr den öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung.

Nicht öffentlicher Teil:

Um 20.47 Uhr eröffnet der Bürgermeister den nicht öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung.

Um 20.50 Uhr schließt der Bürgermeister den nicht öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung.

Ende: 20.50 Uhr

gez. Sienknecht

Bernd Sienknecht
(Bürgermeister)

gez. Klarmann
Peter Klarmann
(Protokollführer)